Leipziger Tageblatt
und
Anzeiger.

№ 289. Dienstag, den 16. October. 1838.

Bekanntmachung.

Morgen, Mittwochs den 17. October, Abends 6 Uhr ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten hierselbst im gewöhnlichen Locale.

Capellmeister Pott.

Leipzigs Kunstfreunden steht ein großer Genuß bevor. Der großherzogl. oldenburg'sche Capellmeister Pott, einer der ersten jetzt lebenden Violinvirtuosen, wird sich auf unserm Theater in den Zwischenacten in mehren Piecen hören lassen. Die kunstsinnige Residenz Wien hat Herrn Pott zu verschiedenen Malen neben den gefeiertsten Geigenvirtuosen, einem Paganini, Lipinski ꝛc., einen höchst ehrenvollen Platz eingeräumt, und es steht daher nicht zu bezweifeln, daß der Künstler auch hier seinen ausgezeichneten Ruf rechtfertigen wird.

Börse in Leipzig, am 15. October 1838.

Course in königl. sächs. Wechselzahlung

nach §. 3 des Gesetzes vom 8. Januar und §. 3 der Verordnung vom 2. Februar 1838.

		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	137¼
do.	2 Mt.	—	137⅛
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	100¼
do.	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ℔ Ld'or à 5 ℔	k. S.	110¼	—
do.	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 ℔ WG.	k. S.	—	100⅛
do.	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	148	—
do.	2 Mt.	—	147
London pr. 1 L. St.	2 Mt.	6.16	—
do.	3 Mt.	6.15½	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	—
do.	2 Mt.	78½	—
do.	3 Mt.	78¼	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S.	99⅞	—
do.	2 Mt.	—	—
do.	3 Mt.	98¼	—
Berlin pr. 100 ℔ WZ. in Pr. Crt.	k. S.	—	102⅛
do.	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ℔ WZ. in Pr. Crt.	k. S.	—	102⅛
do.	2 Mt.	—	—
Louisd'or à 5 ℔	auf 100	—	10⅜
Holl. Duc. à 2¼ ʒ	ʒ do.	—	14
Kaiserl. do. do. ʒ	ʒ do.	—	14
Brasl. do. do. ʒ 65½ As	ʒ do.	—	13¼
Passir do. do. ʒ 65 As	ʒ do.	—	12¼
Conventions-Species und Gulden	ʒ do.	—	¼
Königl. und Kurf. Sächs. ⅓ St.	ʒ do.	—	—

	Angeb.	Ges.
Conventions 10 und 20Xr. auf 100	—	½
Preuss. Cour. bei Wechsel gegen andere Geldsorten	—	102⅛
Gold pr. Mark fein cöln.	—	214½
Silber pr. do. do.	—	13. 14
Staatspapiere, exclus. Zinsen.		
K. S. St.-Cr.-C.-Scheine à 3 % von 1000 und 500 ℔	101½	—
K. S. St.-Cr.-C.-Scheine à 3 % kleinere	—	102
do. do. Camm.-Cred. C.-Sch. à 3⅓ von 1000 ʒ	—	—
do. do. do. à 2⅔ von 500, 200 und 50 ʒ	—	—
do. do. Landrentenbriefe à 3½ pCt. von 1000 und 500 ʒ	101¼	—
do. do. Landrentenbriefe à 3½ pCt. kleinere	—	102⅛
Kgl. Pr. St.-Cred.-Cass.-Sch. à 3 % von 1000 u. 500 ʒ	98½	—
Kgl. Pr. St.-Cred.-Cass.-Sch. à 3 % kleinere	—	—
do. do. Camm.-Cred.-Cass.-Sch. à 2⅔ La. Aa. v. 1000 ʒ	—	—
do. do. Camm.-Cred.-Cass.-Sch. à 3⅓ L. B. D. 500 und 50 ʒ	—	—
Leipziger Stadt-Anl. à 3 pCt. von 1000 und 500 ʒ	101½	—
Leipziger Stadt-Anl. à 3 pCt. kleinere	—	102
Actien der Wiener Bank pr. Stück in fl.	1460	—
K. k. österreich. Metall. à 5 % pr. 150 fl. Conv.	—	107½
do. do. do. à 4½ % ʒ do. do.	101	—
do. do. do. à 3½ % ʒ do. do.	80¼	—
K. preuss. St.-Sch.-Scheine pr. 100 ℔ Pr. Cour.	102¼	—
Leipziger Bank-Actien exl. Z. in pr. Cour.	106¼	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. do. ʒ do.	95	—
Magdeburg-Leipz. do. ʒ do.	85	—

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 16. October: Musikalische Akademie von Herrn August Pott, großherzogl. oldenburgischem Hof-Capellmeister und königl. dänischem Professor. — Vorher: Zurücksetzung, Lustspiel von Töpfer.

Abonnements-Anzeige.

Da mit der heutigen Vorstellung ein neues jähriges und halbjähriges Abonnement unter denselben Bedingungen, wie zeither, wieder eröffnet wird, so werden alle diejenigen, welche dasselbe mit ihrer Theilnahme zu beehren gesonnen sein möchten, ersucht, dem Theater-Cassirer, Herrn Lortzing, in der Cassenexpedition ihre Bestellungen deßhalb gefälligst machen zu wollen. Leipzig, den 16. October 1838.

Die Direction des Stadttheaters.

Morgen, den 17. October: Der gutherzige Polterer, Lustspiel von Goldoni. Hierauf: Der grade Weg der beste, Lustspiel von Kotzebue. Herr Seydelmann — im ersten Stücke den Herrn Morhof, im zweiten den Elias Krumm — als **vorletzte** Gastrollen.

Freitag, den 19. October: Des Königs Befehl, Lustspiel von Töpfer. Hierauf: Der Ehrgeiz in der Küche, Posse von Lembert. Herr Seydelmann — im ersten Stücke den König, im zweiten den Küchenmeister Batel — als **letzte** Gastrollen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18381016/1